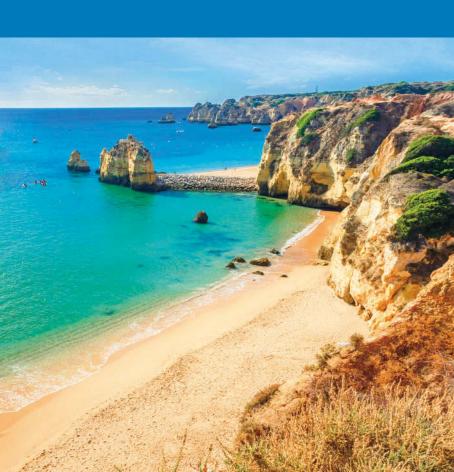


# Algarve

Portugals sonniger Süden



Intro Impressionen
ADAC Quickfinder
Das will ich erleben 10
Hier finden Sie die Orte, Sehens-
würdigkeiten und Attraktionen,
die perfekt zu Ihnen passen.
Unterwegs
Faro und das
Hügelland Barrocal 16
<b>1 Faro</b> 18
2 Quinta do Lago 27
3 Almancil 27
4 Loulé 28
5 Quarteira 30
6 Vilamoura 3
7 Paderne 32
8 Alte 33

10 Q	uerença	36
11 S	ão Brás de Alportel	38
12 E	stoi	40
	Ihão	
14 R	ia Formosa	44
Über	nachten	46
	dalgarve und	
Rio (	Guadiana	48
15 F	useta	50
	Noncarapacho	
17 T	avira 🗪	52
18 C	abanas	59
<b>19</b> N	Nonte Gordo	60
	'ila Real de Santo	
Δ	Intónio	61
21 C	astro Marim	63
22 F	oz de Odeleite	65
	lcoutim	
24 N	Nartim Longo	68
25 C	achopo	69
Über	nachten	70



**Salir** ...... 35

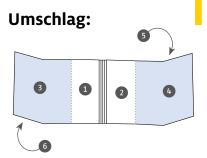


Felsalgarve und
mediterranes Hinterland 72
26 Olhos de Água 74
27 Albufeira 75
<b>28 Guia</b> 76
29 São Bartolomeu
de Messines 76
<b>30 Armação de Pêra</b> 78
31 Lagoa 79
<b>32 Carvoeiro</b> 80
33 Silves 82
Ferragudo 85
35 Portimão 🛸 86
<b>36 Alvor</b> 92
37 Lagos 🔷 94
38 Burgau 100
Übernachten 102
Costa Vicentina und
Serra de Monchique 104
<b>39 Vila do Bispo</b> 106
40 Sagres 107
41 Cabo de São Vicente 108
42 Carrapateira 111
43 Aljezur 112
44 Odeceixe 114
45 Marmelete 115
46 Monchique 116
Caldas de Monchique 118
Übernachten 120

## Service

Algarve von A-Z12	2
Alle wichtigen reisepraktischen	
Informationen – von der Anreise	
über Notrufnummern bis hin zu	
den Zollbestimmungen.	

Festivals und Events 126	,
Chronik 136	)
Mini-Sprachführer137	,
Alle Blickpunkt-Themen	
in diesem Band 138	ò
Register 138	
Bildnachweis141	
Impressum 142	)
Mobil vor Ort144	ŀ





ADAC Top Tipps: Vordere

Umschlagklappe, innen 1



ADAC Empfehlungen: Hintere Umschlagklappe, innen 2

#### Übersichtskarte Algarve West:

Vordere Umschlagklappe, innen 📵

#### Übersichtskarte Algarve Ost:

Hintere Umschlagklappe, innen 4

Stadtplan Faro: Hintere Umschlagklappe, außen 🗿

Ein Tag in Faro: Vordere Umschlagklappe, außen 6

Zu diesen Orten und Sehenswürdigkeiten finden Sie Detailkarten im Innenteil des Reiseführers.

# An einer der schönsten Küsten Europas

Rote Felsen prägen den Westen der Algarve, lange flache Sandstrände und Lagunen den Osten



Spektakuläre Felsformationen und türkisfarbenes Meer an der Küste bei Lagos

er Südwestzipfel des europäischen Kontinents und zugleich südlichste Teil Portugals blickt dank seines milden Klimas und der attraktiven Strände auf eine lange Tradition als Urlaubsziel zurück. Obwohl die Algarve am Atlantik liegt, wirkt die Landschaft mit ihren Orangengärten, Mandelhainen, Olivenbäumen und der verbreiteten Macchie mediterran.

#### Liebenswert bis ins Detail

An jeder Ecke gibt es etwas zu entdecken. Die Portugiesen sind Meister im geschickten Arrangement von Kleinigkeiten. An den niedrigen Häusern hängt hier ein winziges Fliesenbild, da ein Türklopfer, dort ein hübsches Blumenbouquet. Den Boden von Gassen und Plätzen bedeckt oft ein attraktives, schwarz-weißes Pflastermosaik. So wird ein Gang durch eines der gepflegten Kleinstädtchen im Hinterland der Algarve niemals langweilig. Und auch die Städte an der Küste können sich sehen lassen. Wie aus dem Ei gepellt wirken Meerespromenaden, Palmengärten, Fußgängerzonen, restaurierte Kirchen und Paläste. In Fischerhäfen spielt sich das pralle Leben ab, in den kleinen Bergdörfern



hingegen scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Aber auch die Landschaften der Algarve sind nicht zu verachten. Allen voran natürlich die weiß in der Sonne glitzernden Strände. An der Sandalgarve liegen sie oft auf vorgelagerten, einsamen Inseln und laufen sanft in den Atlantik aus. Der Vogelreichtum der angrenzenden Lagunen, Meereskanäle und Sümpfe bleibt unvergesslich. Ganz anders mu-

tet die Felsalgarve an. Zwar sind auch hier die Strände sandig und oft kilometerlang. Doch dahinter bauen sich ockerfarbene und rötliche Klippen auf, das Markenzeichen der Algarve, häufig begrünt von lichten Pinienwäldern. Immer rauer wird es zur wenig erschlossenen Westküste hin, deren Besuch nach wie vor Abenteuer verspricht.

#### Das sind die Highlights

Ganz vorn in der Gunst der Besucher liegen natürlich die schönsten Strände, etwa die mehrere Kilometer lange, natürliche Praia da Falésia oder auch die

Die Igreja Matriz in Moncarapacho (unten) – Blumenpracht in der Hafenstadt Portimão (aanz unten)





## Das will ich erleben

adeurlauber und Wassersportler kommen an den Traumstränden der Algarve auf ihre Kosten, das milde Klima verlockt zum Golfen, Wandern und Radfahren. Versäumen Sie nicht die Zeugnisse einer bewegten Geschichte – Megalithmonumente, römische Villen, maurische Burgen, verschnörkelte Kirchen. Naturliebhaber erfreuen sich an zerklüfteten Felsküsten, Flamingolagunen und Wasserfällen. Genießer wissen die mediterrane Küche und die atmosphärischen Märkte zu schätzen, nostalgisches Flair haben Fischerhäfen und Kunsthandwerkerdörfer.



#### Verspielte Kirchenarchitektur

An den manuelinischen Verzierungen der Gotteshäuser der Algarve kann man sich kaum sattsehen. Die Pfarrkirche von Querença besitzt zwei Portale und ein Taufbecken aus dieser Zeit. In Alvor schmücken Fantasiefiguren das Portal der Hauptkirche, und in Monchique verzaubern die für die Manuelinik typischen Taue und Knoten die Betrachter.

10	Querença	36
	Pilgerkirche auf dem Jakobsweg	
36	Alvor	92
	Bemerkenswerteste Kirchensymbolik der Algarve	
46	Monchique	116
	Schiffstaue und Fratzen am Kirchenportal	



#### Bizarre Felsküsten

Das besondere Markenzeichen der Algarve sind die rötlichen Klippen. Wind und Wellen haben sie am Algar Seco zu Türmen und Tunneln geformt. Bei Lagos führen abenteuerliche Treppen zum Grottenlabyrinth der Ponta da Piedade hinab. Am senkrecht aus dem Meer ragenden Cabo de São Vicente bei Sagres bieten sich fantastische Ausblicke.

32	Algar Seco bei Carvoeiro 81
	Felstürme und Aussichtskanzeln in warmen Farben
37	Ponta da Piedade bei Lagos 100
	Klippen und Grotten am türkisblauen Meer
41	Cabo de São Vicente 108
	Eine Landspitze trotzt der Brandung

#### Wunderbare Naturstrände

So mancher Strandabschnitt der Algarve blieb von Bebauung verschont und bietet nach wie vor schönste Naturerlebnisse. Die Praia da Falésia begrenzen malerische rote Felsen und Pinienwälder, die Praia Grande de Pêra säumt ein Dünengürtel. Wellenreiter finden an der abgelegenen Praia do Amado ihr Paradies.

26	<b>Praia da Falésia bei Olhos de Água</b> Kilometerlanger feiner Sandstreifen	74
30	Praia Grande de Pêra	78
	Strandvergnügen abseits vom Trubel	
42	Praia do Amado bei Carrapateira	111
	Fotogener Sandstrand zwischen Klippen	



#### **Bunte Märkte**

Was wäre die Algarve ohne ihre Markthallen mit regionalen Produkten? Diejenige von Faro ragt durch ihr gewaltiges Angebot heraus. Olhão punktet mit gleich zwei Markthallen, eine davon ist für Fisch reserviert. Der Markt von Aljezur ist zwar klein, aber fein.

1	Mercado Municipal in Faro	25
	Alles, was die Region zu bieten hat	
13	Mercado de Olhão	43
	Der Schwerpunkt liegt auf Fisch	
43	Mercado Municipal de Aljezur	113
	Räugrlicher Markt, der Treffnunkt im Ort	



#### Cataplana essen

Das Schmorgericht mit Fisch und Meeresfrüchten aus dem Kupferkessel ist typisch für die Algarve. Im Fischereihafenort Quarteira steht es etwa im La Cabane auf der Speisekarte, in Olhão bietet es das von der örtlichen Fischervereinigung betriebene Vista Ria an. Auch die Restaurants von Alvor sind mit dabei, etwa die Adega d'Alvor.

5	La Cabane in Quarteira	31
	Geheimtipp mit vorwiegend einheimischen Gästen	
13	Grupo Naval/Vista Ria in Olhão	44
	Speisen mit Blick auf den Fischerhafen	
36	Adega d'Alvor	93

Cataplana im Ambiente eines Weinkellers



# **17**

## **Tavira**

#### Stadt am Fluss mit historischen Häusern und Fischerbooten



Der Rio Gilão prägt die Atmosphäre im reizvollen Städtchen Tavira



#### Information

Posto de Turismo, Praça da República 5, 8800-951 Tavira, Tel. 281322511, www.cm-tavira.pt

Parken: siehe S. 56



Das Venedig der Algarve, mit Kirchen, Museen und viel Flair

Gelegentlich wird Tavira (15000 Einw.) mit der italienischen Lagunenstadt verglichen. Tatsächlich stehen einige Häuser am Ufer des Rio Gilāo direkt im Wasser, aber nur vier Brücken führen über den Fluss, und Kanäle gibt es nicht. Sage und schreibe 21 Kirchen und sechs Klöster zeugen von der

ehemaligen Bedeutung der Stadt. Im Zentrum dreht sich alles um die dreieckige Praça da República. Hier sitzen die älteren Damen bei einer »bica« und einem Stück Mandelkuchen im Café. während die Jüngeren die Tische draußen bevorzugen, von denen sie den Flaneuren im angrenzenden Stadtgarten Jardim do Coreto zuschauen können. Von dem Platz ist es nur ein kurzer Weg zum Burghügel, auf dem sich die wichtigsten Sehenswürdigkeiten drängen. In maurischer Zeit, ab dem 8. Jh., war »Tabila« eher ein kleines Dorf. Paio Peres Correia, später Großmeister des Santiagoordens, eroberte den Ort 1239 für die Christen. Der Aufschwung be-









gann 1266, als König Alfonso III. Tavira Gemeinderechte verlieh und der Hafen ausgebaut wurde. Immer mehr Handwerker, Kaufleute, Fischer und Bauern ließen sich nieder. Anfang des 16. Jh. war Tavira die größte und bedeutendste Stadt der Algarve. Rückschläge erfolgten durch die Pestjahre 1580, 1599 und 1645. Im 18. Jh. kam es dann zu einer zweiten Blütezeit. Viele Kir-Paläste und Festungsanlagen wurden errichtet. Wirtschaftliche Bedeutung hatten Thunfischfang, Salzgewinnung. Woll- und Seidenweberei. Tavira hatte damals kaum weniger Einwohner als heute. nämlich etwa 12000. Im 19./20. Jh. verlangsamte

sich die Entwicklung. Heute ist der Tourismus ein wichtiger Wirtschaftszweig.



#### Sehenswert



#### Ponte Antigua

| Brücke |

Von der Praça da República führt die siebenbogige Brücke über den Rio Gilão. Sie wird auch Ponte Romana genannt, was auf einen römischen Ursprung schließen lässt. Erstmals schriftlich erwähnt wurde sie erst im 13. Jh., in ihrer heutigen Form stammt sie aus dem 17. Ih. Die komplizierte Konstruktion stellt ein beliebtes Fotomotiv dar. Ebenso werden die angrenzenden, im Wasser stehenden Häuser am Südufer des Rio Gilão oft abgelichtet.

#### Núcleo Museulógico Islâmico

| Museum |

Funde aus maurischer Zeit, die im Stadtgebiet ausgegraben wurden. Herausragendes Exponat ist die »Vase von Tavira« (um 1200), deren Rand mit einer detailgetreu herausgearbeiteten Gruppe aus Menschen- und Tierfiguren verziert ist.

Praça da República, http://museu municipaldetavira.cm-tavira.pt, im Winter Di-Sa 10-12.30. 14-17.30 Uhr (im Sommer 15-18.30 Uhr), 2 €, erm. 1 €



#### Igreja da Misericórdia

| Kirche |

Von den Renaissancekirchen in Portugal ist diese am besten erhalten. Reich



verziert ist das nach italienischem gestaltete Portal. Vorbild Darüber thront eine Figur der barmherzigen Jungfrau, von den Heiligen Peter und Paul flankiert. Erbaut wurde die Kirche zwischen 1541 und 1551. Die vier barocken Seitenfenster kamen 1754 hinzu. Besonders sehenswert sind die blau-weißen Fliesenbilder (18. Jh.) im Kircheninneren, die Stationen aus dem Leben Christi zeigen.

■ Rua da Galeria, Di-Sa 9.30-12.30, 14-17 Uhr

#### Igreia Matriz de Santa Maria do Castelo

| Kirche |

Die städtische Pfarrkirche auf dem Burghügel dürfte das älteste christliche Gotteshaus von Tavira sein. Gleich nach der Eroberung ließ der Orden der Ritter von Santiago sie an die Stelle einer maurischen Moschee setzen und das Minarett zum Kirchturm umgestalten. Das Erdbeben von 1755 zerstörte große Teile der Kirche, einzig ein gotisches Portal blieb erhalten. An der Turmuhr fällt das große Zifferblatt auf, das von weit her zu sehen ist. Im Inneren befindet sich ein kleines Kirchenkunstmuseum.

■ Calçada da Galeria, Mo-Fr 10-13, 14-17, Sa 10-13 Uhr, Museum 1,50 €

#### Castelo de Tavira

Burgl

Eine erste Festung entstand hier in maurischer Zeit (vermutl. Ende 11. Jh.). Die Christen bauten sie weiter aus. Geblieben ist nur eine Ruine, Dennoch lohnt der Besuch, denn der Blick von den Mauerresten auf die Stadt ist wunderbar. Das Innere der Anlage wurde zu einem schönen Garten umgestaltet. Am späteren Nachmittag finden sich Liebespaare an diesem romantischen Ort ein.

■ Largo Abu-Otmane, tgl. 9-17 (Sommer bis 19) Uhr, Eintritt frei



#### Torre de Tavira

| Aussichtsturm |

Im ehemaligen Wasserturm ist eine Camera obscura installiert, die das Geschehen in Tavira in Echtzeit auf Bildschirme projiziert. Eine kleine Ausstellung widmet sich der Geschichte der Stadt.

Calçada da Galeria 12, www.torredetavira.com, tgl. außer 25.12., 1./6.01., Mai-Sept. 10-20, sonst 10-18 Uhr, 6 €, erm. 5 €



#### Palácio da Galeria

| Museum |

Die Anfänge dieses herrschaftlichsten Hauses von Tavira gehen auf das Mittelalter zurück, wie die gotischen Elemente belegen. Innenhof und Galerie wurden im 16. Jh. gestaltet und sind schöne Beispiele für die Besonderheiten der Renaissancebauweise an der Algarve. Eine permanente Ausstellung zeigt Funde aus phönizischer Zeit. Häufig finden hier auch Wechselausstellungen zeitgenössischer Künstler

■ Calçada da Galeria, http://museu municipaldetavira.cm-tavira.pt, Di-Sa 9.30-16 Uhr, 2€, erm. 1€



## Igreja Matriz de Santiago

| Kirche |

Hier stand früher eine Moschee. Im Laufe der Jahrhunderte erhielt die Kirche immer neue Anbauten, weshalb sie heute sehr verschachtelt wirkt. Über dem Südportal prangt ein Wap-

#### **Im Blickpunkt**

#### Bunte Fliesenkunst

Azulejos, die auf die Mauren zurückgehen, sind typisch für Portugal und die Algarve. In der christlichen Epoche entstanden großformatige Wandbilder aus Fliesen, die sich allen Stilrichtungen anpassten. So wurden im Barock ganze Kirchen mit Heiligendarstellungen ausgekleidet. In Adelspalästen fanden Azulejos bei der Gestaltung von Treppenaufgängen, Terrassen und Speisesälen Verwendung, Damals herrschten die Farben Blau und Weiß vor, eine Mode, die auf Fliesenimporte aus den Niederlanden zurückging. Mit dem Klassizismus kamen dann vielfarbige Bilder auf. Zu Beginn des 20. Jh. kamen Jugendstil-Azulejos im öffentlichen Raum zum Einsatz, etwa bei der Verschönerung von Parkbänken und Brunnen. Anschließend ebbte die Begeisterung ab. Erst in jüngerer Zeit erfolgt eine Rückbesinnung. Moderne Beispiele sind hier und da an Bürogebäuden oder Hotels zu bestaunen.

pen, das den hl. Jakob (Santiago) als Krieger auf dem Pferd zeigt.

Rua Dom Peres Correira. tgl. 9-12.30 Uhr



#### Capela de Nossa Senhora da Consolação

| Kapelle |

Die äußerlich unscheinbare Kapelle (1648) ist in eine Häuserzeile integriert. Auch innen zeigt sie sich schlicht. einzig der Sockel der Wände wurde mit

# Costa Vicentina und Serra de Monchique

Zwei Reisegebiete für Individualisten: die raue Westküste der Algarve und das höchste Gebirae der Reaion



Westwinden und der Brandung des Atlantiks ist die Costa Vicentina deutlich stärker ausgesetzt als die milde Südküste der Algarve. So bleiben Orte wie Sagres, Carrapateira oder Aljezur Wellenreitern und Menschen vorbehalten, die abseits des Trubels urlauben wollen. Authentisch zeigt sich auch das Bergland rund um Monchique mit den höchsten Erhebungen im Hinterland der Algarve und dem nostalgischen Kurort Caldas de Monchique.

#### In diesem Kapitel:

39 Vila do Bispo	
40 Sagres	
41 Cabo de São Vicente	108
42 Carrapateira	
43 Aljezur	112
44 Odeceixe	114
Marmelete	115
Monchique	116
47 Caldas de Monchique	118
Übernachten	120

#### **ADAC Top Tipps:**



#### Fortaleza de Sagres

| Festung |

In der imposanten Festungsanlage soll Heinrich der Seefahrer im 15. Jh. die portugiesischen Entdeckungsfahrten vorbereitet haben. Berühmt ist seine riesige Windrose, die auch als Sonnenuhr gedeutet wird. ..... 107



#### Cabo de São Vicente

Kap

Auf der Südwestspitze Europas thront ein Leuchtturm. Der Blick von dort über die Küstenlandschaft ist spektakulär, vor allem abends, wenn die Sonne im Meer versinkt. ...... 108

#### **ADAC Empfehlungen:**



#### Ermida de Nossa Senhora de Guadalupe

| Kapelle |

Die idyllisch gelegene Einsiedelei geht auf die Zeit nach der Reconquista zurück. Sie birgt bemerkenswerte Steinmetzarbeiten. ..... 106



#### Praia do Amado. Carrapateira

| Strand |

Hier tummeln sich Surfer und Schaulustige. Von der Brandung ausgewaschene Felsen umrahmen den attraktiven Sandstrand. ...... 111





#### O Paulo, Aljezur

| Restaurant |



#### Mel e Medronho, Monchique

| Shop |



#### Fóia, Monchique

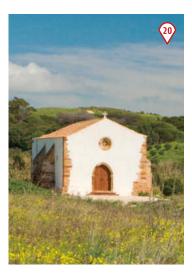
| Berg |



## Memmo Baleeira, Sagres

| Hotel |





Im Innenteil des Reiseführers finden Sie zahlreiche **ADAC Spartipps** für Ihren Algarveurlaub.



#### Gesundheit

Das staatliche portugiesische Gesundheitssystem bietet eine Basisversorgung. Jede Gemeinde verfügt über ein Gesundheitszentrum (»centro de saúde«), in dem mehrere Ärzte praktizieren. In größeren Städten gibt es öffentliche Krankenhäuser (»hospital«) mit Notaufnahmen. Bei Vorlage einer Europäischen Krankenversicherungskarte (i.d.R. in die nationale Gesundheitskarte integriert) haben EU-Bürger und Schweizer Anspruch auf die gleichen Leistungen wie Portugiesen. In komplizierten Fällen wird oft die Verlegung in eine Privatklinik nahegelegt. Die deutlich höheren Kosten dafür übernimmt die gesetzliche Krankenversicherung nicht unbedingt. Wir empfehlen daher für den Zeitraum der Reise den Abschluss einer privaten Auslandskrankenversicherung. Lassen Sie sich stets eine detaillierte Rechnung zur Vorlage bei der Versicherung ausstellen.

Ärzte und Gesundheitspersonal sprechen meist Englisch. Auch einige deutsche Ärzte und Zahnärzte praktizieren an der Algarve. Kontaktdaten sind über Hotels oder über die Deutsche Botschaft Lissabon (www. lissabon.diplo.de) zu bekommen.

Portugiesische **Apotheken** haben in der Regel Mo-Fr 9-13, 15-19 und Sa 9-13 Uhr geöffnet. Informationen zu 24-Stunden-Apotheken und solchen mit Notdienst sind unter www.farma ciasdeservico.net zu finden.

**Rufnummern für Notfälle** siehe Eintrag Notfall (S. 129).



#### Haustiere

Wer mit einem Haustier (Hund, Katze oder Frettchen) Grenzen innerhalb der EU übertritt, braucht einen **EU-Heimtierausweis**, der von autorisierten Tierärzten ausgestellt wird. Darin müssen eine gültige **Tollwutimpfung** (Erstimpfung mind. 21 Tage vor Grenzübertritt) und die Daten der Markierung eingetragen sein. Ein **Mikrochip** ist Pflicht.



#### Informationen

Für offizielle touristische Informationen über die Algarve ist die ATA – Associação Turismo do Algarve zuständig. Ihre auch auf Deutsch verfügbare Internetseite ist sehr informativ.

#### ATA - Associação Turismo do Algarve

■ Avenida 5 de Outubro 18, 8000-076 Faro, Tel. 00 51/289 80 04 03, www.visitalgarve.pt

In den meisten Städten und Urlaubersiedlungen gibt es einen **Posto de Turismo** (Tourist-Information). Die Adressen der wichtigsten Büros finden Sie jeweils zu Beginn der Orts- und Städtebeschreibung in diesem Reiseführer.



#### Klima und beste Reisezeit

An der Algarve herrscht **Mittelmeer-klima** mit heißen, trockenen Sommern und milden, regenreichen Wintern. Im Hochsommer klettern die Temperaturen auf rund 30 °C, im Winter liegen die Tageshöchsttemperaturen meist noch über 15 °C. Nachts sinkt das Thermometer im Juli und August auf etwa 20 °C, im Januar auf etwa 8 °C ab. Auf

die **Westküste** trifft oft ein heftiger Wind. Windgeschützter ist die **Süd-küste** der Algarve. Im Sommer wird sie hin und wieder von trockenem, heißem Saharawind erreicht.

#### Klimatabelle Algarve

Monat	Luft (°C) min/max	Wasser °C	Sonne (h/Tag)	Regen- tage
Jan.	8/16	15	4	10
Feb.	9/17	15	5	8
März	11/19	15	5	8
April	12/21	16	7	9
Mai	14/23	17	9	7
Juni	17/27	18	10	2
Juli	19/30	19	12	1
Aug.	20/29	20	11	1
Sep.	18/26	20	8	4
Okt.	15/23	19	6	10
Nov.	11/20	17	5	9
Dez.	10/17	16	4	12

Das Atlantikwasser bleibt auch im Sommer relativ kalt. So steigen die Meerestemperaturen in der wärmeren Jahreszeit nur wenig über 20 °C mit Höchstwerten im September an der Sandalgarve, wo bis zu 24 °C erreicht werden. Die Badesaison reicht von Juni bis weit in den Herbst hinein. Niederschläge fallen vor allem zwischen Oktober und April. In dieser Zeit kann es durchaus sehr heftig regnen, zwischendurch zeigt sich aber immer wieder und oft auch über mehrere Tage hinweg die Sonne.

Die Sommermonate sind die **beliebteste Reisezeit** – auch bei den Portugiesen. Vor allem im Juli und August kann es daher in den Ferienorten und an den Stränden sehr voll werden. Zu-

dem ziehen die Hotelpreise spürbar an. Ruhiger und preiswerter ist es in der Vor- und Nachsaison. Im Winterhalbjahr reisen Menschen, die das milde Klima und die dann verhältnismäßig langen und hellen Tage genießen möchten, an die Algarve, darunter viele Golfer. Radfahrer und Wanderer.



#### Medien

Über aktuelle Ereignisse an der Algarve und touristisch interessante Themen informiert das deutschsprachige Monatsmagazin »Entdecken Sie Algarve« (www.entdecken-sie-algarve.com).



#### Nachtleben

In den **Sommermonaten** verlagert sich das aufregende Nachtleben von Lissabon zum Teil an die Algarve. Aber auch in den übrigen Jahreszeiten beleben sich Bars und Clubs mit Touristen, die oft aus ganz Europa anreisen, um einige Nächte an der Algarve durchzufeiern. Besonders ausgeprägt ist das Nachtleben in **Albufeira** auf der legendären Partymeile »The Strip«. Ein weiterer Hotspot ist **Praia da Rocha**. In **Lagos** geht es nachts in den Bars und Clubs der Rua 25 de Abril heiß her.

**Adressen** zum Nachtleben und Ausgehmöglichkeiten finden Sie in diesem Reiseführer bei den einzelnen Ortsbeschreibungen.



#### Notfall

Wählen Sie in Notfällen immer die gebührenfreie europäische Notfallnummer 112. Unter dieser Nummer erhalten Sie Hilfe von der Polizei oder der Feuerwehr sowie in medizinischen Notfällen (Rettungswagen, Notarzt).





## Gut informiert. Besser reisen.

## **ADAC Tipps**

Ungetrübtes Reisevergnügen mit fundierten Top Tipps und Empfehlungen

## Quickfinder

Der Wegweiser zu Ihren persönlichen Reise-Highlights (ab Seite 10)

### **Mobil vor Ort**

Egal, wie Sie unterwegs sind: Auf die ADAC Kompetenz ist immer Verlass

## **ADAC Kartografie**

Dank detaillierter Karten und Pläne finden Sie schnell zum Ziel

ISBN 978-3-95689-768-9

adac.de/reisefuehrer

